

24. Februar 2010 08:38 Uhr

RP Freiburg gibt BI Gewerbepark Ettenheim/Mahlberg Recht

Das Regierungspräsidium hat einem Widerspruch der Bürgerinitiative Gewerbepark Ettenheim/Mahlberg e.V. (BI) zu ihrem auf das Umweltinformationsgesetz gestützten Informationsanspruches teilweise Recht gegeben. Der Widerspruch der Firma German Pellets wurde zurückgewiesen.

Der zuständige Referent Oliver Morlock hat laut der Pressemitteilung des Regierungspräsidiums entschieden, dass die BI Anspruch auf Einsichtnahme in weitere Unterlagen der Baurechtsbehörde mit Umweltinformationen im zum Genehmigungsverfahren der Fa. German Pellets hat. Hierzu zählt unter anderem auch ein späteres Gutachten der DEKRA vom 23. März 2009 zu den am 9. Dezember 2008 erfolgten Nachmessungen am Abluftkamin der Firma. Die BI hatte 2007 von der Stadt Ettenheim als zuständige untere Baurechtsbehörde Einsicht in die baurechtlichen Genehmigungsunterlagen zur Ansiedlung von German Pellets verlangt. Die Stadt hat für einen Teil der Unterlagen dem Antrag stattgegeben, eine komplette Einsichtnahme in alle Unterlagen jedoch am 15. April 2008 ablehnt.

Die BI war – wie allerdings auch die Firma German Pellets, der die verlangte Einsichtnahme hingegen zu weit ging – damit nicht einverstanden und legte Widerspruch ein. Das Regierungspräsidium hat am 22. Februar 2010 nach vorheriger Abstimmung mit dem Wirtschaftsministerium im Rahmen des anhängigen Petitionsverfahrens über beide Widersprüche entschieden. Oliver Morlock dazu: "Wir haben zwar jetzt eine Widerspruchsentscheidung getroffen, die dem Wunsch der BI teilweise noch ein Stück weiter entgegen kommt. Sie kann auf diese Informationen aber erst dann zugreifen, wenn German Pellets entweder innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheids keine Klage beim Verwaltungsgericht Freiburg einreicht oder wenn eine solche Klage rechtskräftig abgewiesen worden ist. Daher muss die BI noch abwarten".

Autor: bz

| WEITERE ARTIKEL: MAHLBERG |

BI darf nun mehr Akten einsehen

Regierungspräsidium weist Widerspruch von German Pellets zurück / Auch beide Dekra-Gutachten sind nun freigegeben. **MEHR**

Solarstrom von Mahlbergs Dächern

Die Gemeinde will künftig eigene Flächen für Investoren zur Verfügung stellen. **MEHR**